

Anmeldung

Sekretariat der Klinik für Psychiatrie,
Psychotherapie/-somatik und Suchtmedizin
Krankenhaus Angermünde
Rudolf-Breitscheid-Straße 37
16278 Angermünde
oder per Fax: (03331) 271399

Wegen der begrenzten Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze werden wir die Anmeldungen nach Eingangsdatum berücksichtigen. Wir bitten Sie aus Kapazitätsgründen dringend, sich für die Workshops nur anzumelden, wenn Sie auch tatsächlich teilnehmen können.

Name, Anschrift und Erreichbarkeit (möglichst Email-Adresse) des Teilnehmers/Institution:

Ich nehme teil.

Ich melde mich an für:

- Workshop I: Wie erreichen wir Veränderung?
- Workshop II: Grundlagen und Methodik von Traumatherapie
- Workshop III: Wohnstätte Criewen
- Workshop IV: Gutshaus Criewen
- Workshop V: Hula Hoop

Ort, Datum

Unterschrift



Organisatorisches

Veranstaltungsort

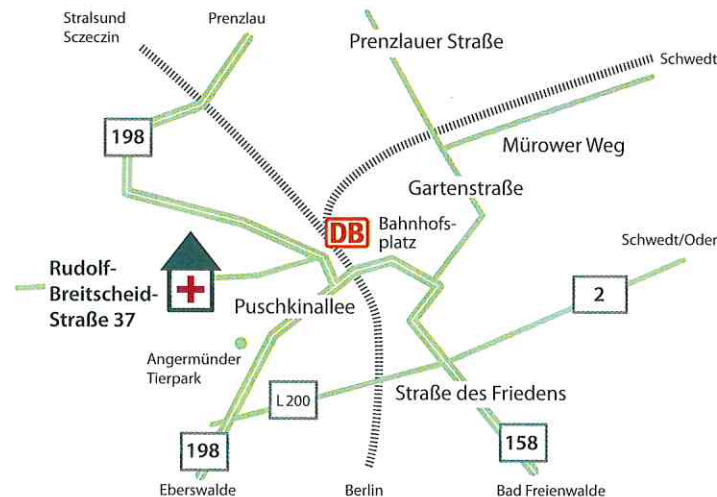
Cafeteria Krankenhaus Angermünde
Rudolf-Breitscheid-Straße 37
16278 Angermünde

Auskunft

Sekretariat Dr. med. Martin Sandner
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie/-somatik und
Suchtmedizin
Telefon: (03331) 271410, Fax: 271399
Email: judith.puskas@krankenhaus-angermuende.de

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung ist durch die Landesärztekammer
Brandenburg zertifiziert.



Krankenhaus Angermünde
Rudolf-Breitscheid-Straße 37 · 16278 Angermünde
Telefon 03331 271-0 · Fax 03331 271-444 · www.glg-mbh.de



Medizinisch-Soziales Zentrum
Uckermark gGmbH
Krankenhaus Angermünde

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie/-somatik und Suchtmedizin

10. Angermünder Psychiatrietag

„Bewährte Konzepte, neue Wege“

Freitag, 24. Mai 2019

09.15 - 14.30 Uhr



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist mir eine außerordentliche Freude, Sie zum nunmehr 10. Angermünder Psychiatrietag einladen zu dürfen. Als diese Veranstaltung 2010 zum ersten Mal stattfand, war nicht abzusehen, dass sie solchen erfreulichen Zuspruch finden würde.

In den vergangenen Jahren haben wir uns den unterschiedlichsten Themen zugewandt und diverse psychiatrisch-psychotherapeutisch relevante Fragestellungen betrachtet.

In diesem Jahr werden uns zwei namhafte Referenten, die der IPU sehr nahe stehen, jeweils aus ihrer Sicht einen Einblick geben, welcher Umgang mit unseren Patienten Veränderung bewirken kann. Die beiden Vorträge werden nachmittags durch Workshops vertieft.

Wie aus den vergangenen Jahren bekannt werden zudem zwei Workshops angeboten, die von Mitarbeitern des MSZ Uckermark bestritten werden und unsere Therapie- und Wohnangebote für chronisch suchtkranke Menschen und chronisch psychisch Erkrankte beschreiben. Außerdem bieten wir, aus Anlass des Jubiläums, den im vergangenen Jahr besonders gut angekommenen Workshop Hoop noch einmal an.

Auch in diesem Jahr erlaube ich mir, darauf hinzuweisen, dass die Veranstaltung seitens unseres Trägers finanziert wird. Die GLG und das Krankenhaus Angermünde laden Sie ohne Kostenbeteiligung Ihrerseits und ohne Industriesponsoring ein, was ich für besonders dankens- und bemerkenswert halte. Ich würde mich sehr freuen, Sie auch 2019 in Angermünde begrüßen zu dürfen.



Dr. Martin Sandner
Chefarzt

Programm

09:15 – 10:00	Begrüßung <i>M. Sandner</i>
	Grußworte
	Musikalische Umrahmung <i>G. Anders, L. Gold</i>
10:00 – 12:15	Fachvorträge mit anschließender Diskussion
10:00 – 11:00	Wie erreichen wir Veränderung? <i>J. Körner</i>
	Pause
11:15 – 12:15	Grundlagen und Methodik von Traumatherapie: Regulation und Verarbeitung von Emotionen <i>R. Plassmann</i>
12:15 – 13:00	Mittagessen
13:00 – 14:30	Workshops
Workshop I:	Workshop zum Vortragsthema <i>J. Körner</i>
Workshop II:	Workshop zum Vortragsthema <i>R. Plassmann</i>
Workshop III:	Wohnstätte Criewen für chronisch mehrfachgeschädigte Abhängigkeitskranke <i>G. Wolter</i>
Workshop IV:	Gutshaus Criewen für chronisch psychisch Kranke <i>J. Krause, A. Eckert</i>
Workshop V:	Hula Hoop – Spielerisch-bewegungsorientierte Interventionen in ärztlich-ergotherapeutischer Kooperation <i>C. Bluhm-Lechhart, N. Brosch</i>
anschließend	Ausklang bei Kaffee und Kuchen

Referenten

Prof. Dr. disc. pol. Jürgen Körner

- Diplom-Psychologe, Psychoanalytiker
- Prof. em. für Sozialpädagogik der Freien Universität Berlin
- Forschungsschwerpunkte: Theorie und Methode der Psychoanalyse, jugendliche Delinquenz, „Mensch-Tier-Beziehung“
- 1995 – 2001 Vorsitzender der Deutschen Psychoanalytischen Gesellschaft
- Gründer und Herausgeber des *Forum der Psychoanalyse*
- Gründungspräsident der International Psychoanalytic University Berlin (IPU)

Prof. Dr. med. Reinhard Plassmann

- Facharzt für psychotherapeutische Medizin, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Psychoanalytiker
- Professor der Universität Kassel
- Gastprofessor der IPU
- lizenzierter EMDR-Therapeut, auf diesem Gebiet wissenschaftlich und klinisch tätig
- 2001-2014 Ärztlicher Direktor des Psychotherapeutischen Zentrums Bad Mergentheim
- seitdem niedergelassen in psychotherapeutischer Privatpraxis

Dr. päd. Gerd Wolter

- Leiter der Wohnstätte Criewen

Jan Krause

André Eckert

- Leitung der Wohnstätte Gutshaus Criewen

Corinna Bluhm-Lechhart

Nadine Brosch

- Mitarbeiterinnen der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie, /-somatik und Suchtmedizin im Krankenhaus Angermünde